

Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages für Berufsoberschulen II

Angaben zum beabsichtigten Bildungsgang

Fachrichtung

Wirtschaft

Zu 4. Angaben zur Zugangsberechtigung

Bei allen Zeugnissen und Abschlüssen sind beglaubigte Kopien bzw. Nachweise
– **keine Originalbelege** – vorzulegen.

Zu 5. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte

Die geleisteten Dienste sind durch beglaubigte Nachweise - **keine Originale** - zu belegen, aus denen hervorgeht, dass der Dienst vollständig abgeleistet worden ist.

Frage 502:

Bewerber, die eine Tätigkeit unter Frage 501 geleistet haben, werden bevorzugt aufgenommen, wenn für den gewählten Bildungsgang

- zu Beginn oder während des Dienstes des Bewerbers an der gewählten Schule eine Höchstzahl nicht festgesetzt war,
- der Bewerber zu Beginn oder während seines Dienstes in den Bildungsgang der Schule aufgenommen war oder im Falle einer Bewerbung aufgenommen worden wäre.
- Ferner muss der Bewerber den Aufnahmeantrag zum nächstmöglichen Termin nach Beendigung des Dienstes gestellt haben. Dem Aufnahmeantrag ist ein formloser Antrag auf bevorzugte Aufnahme mit allen erforderlichen Nachweisen beizufügen.

Fragen 504 bis 507:

Kreuzen Sie bitte bei den Härtegesichtspunkten das Zutreffende an. Wenn sonstige außergewöhnliche Härten (Frage 507) vorliegen, so erläutern sie dies bitte auf einem gesonderten Blatt.



Aufnahmeantrag für Berufsoberschulen in Rheinland-Pfalz

Einjähriger Bildungsgang der Berufsoberschule II

Den Aufnahmeantrag bitte **deutlich lesbar** und in **Blockschrift** ausfüllen.

Bitte geben Sie den Antrag mit den geforderten beglaubigten Nachweisen für die Aufnahme im August **bis zum 1. März** des laufenden Jahres bei der Johann-Joachim-Becher-Schule in Speyer ab.

1. Angaben zur Person

Familienname: _____ Vorname: _____

Straße, Nr.: _____ Geburtsort: _____

Geburtsdatum: _____ PLZ: _____ Wohnort: _____

Festnetznummer: _____ / _____ Notfall-Telefonnummer: _____

E-Mail: _____ Geschäftlich erreichbar: _____ / _____

Geschlecht: männlich weiblich Religion: ev. Staatsangehörigkeit: _____

kath.

sonst.

2. Angaben zum beabsichtigten Bildungsgang

Berufsoberschule II - Fachrichtung Wirtschaft,

Unterrichtsform: **Vollzeit** (1 Jahr)

Schulort: **Speyer**

3. Erklärung

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben.

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe. Die geforderten Nachweise sind beigefügt. Mir ist bekannt, dass fahrlässige oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder - bei Feststellung nach der Aufnahme - zum Widerruf der Aufnahme führen.

Ort

Datum

Unterschrift des Bewerbers

6. Von der Johann-Joachim-Becher-Schule auszufüllen ¹⁾

Durchschnittsnote des Zeugnisses unter Nr. 401: _____

Gesamt- oder Durchschnittsnote:
Meister-/Fortbildungsprüfung oder Fachschulabschluss: _____

Gesamt- oder Durchschnittsnote der
Berufsausbildungsabschlussprüfung nach BbiG/HwO/ÖD unter Nr. 403: _____

Gesamtdurchschnittsnote (DN): _____

Punktzahl (PZ): _____

Wartezeit von _____ bis _____

entspricht _____ Halbjahre x 1,5 = → Punkte: _____

Geleistete Dienste:	Wehrdienst	2 Pkt. <input type="checkbox"/>	
	Zivildienst	2 Pkt. <input type="checkbox"/>	
	freiwilliges soziales Jahr	2 Pkt. <input type="checkbox"/>	
	Entwicklungshelfer	2-jährig 2 Pkt. <input type="checkbox"/>	
		1-jährig 1 Pkt. <input type="checkbox"/>	→ Punkte: _____

Grad der Behinderung

- unter 30 %	1 Pkt. <input type="checkbox"/>	
- ab 30 %	2 Pkt. <input type="checkbox"/>	
- ab 50 %	4 Pkt. <input type="checkbox"/>	
- ab 70 %	6 Pkt. <input type="checkbox"/>	→ Punkte: _____

Halbwaise ohne eigenes Einkommen 2 Pkt.

Vollwaise ohne eigenes Einkommen 4 Pkt.

Sonstige außergewöhnliche Härten: 4 Pkt. → Punkte: _____

Gesamtpunktzahl: _____

Bemerkungen:

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____

¹⁾ Bitte Erläuterungen beachten!